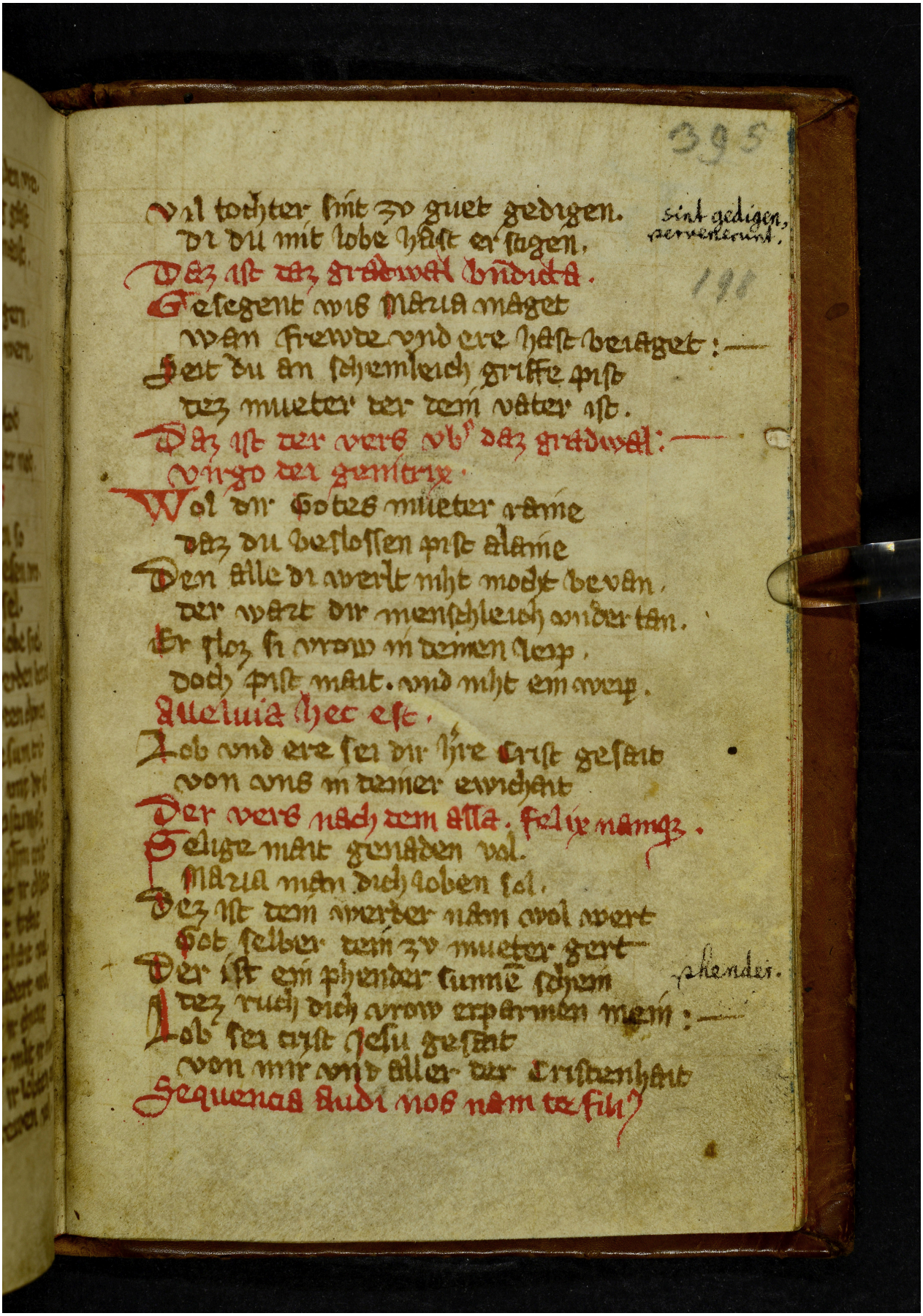
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=280
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



395

Val tochter sint zv guet gedigen. sint gedigen, verwerkeund.
Di du mit lobe hast erstigen,
Daz ist daz gradwal benedicta.
Gesegent wis Maria maget
Wan frewde vnd ere hast beraget: —
Het du an schemleich griffe prist
Daz muter der dem vater ist.
Daz ist der vers vb daz gradwal: —
Virgo dei genitrix.
Wol dir Gotes muter arme
Daz du beslossen prist alame
Den alle di werlt nicht mocht bevan,
Der wart dir menschleich vnder tan.
Er sloz si arow in deinen leip,
Doch prist maut. vnd nicht em weip.
Alleluia hec est.
Lob vnd ere sei dir hie Crist gesait
Von vns in deiner ewicheit
Der vers nach dem alla. Felix namq.
Seliger maut genaden vol.
Maria man dich loben sol.
Daz ist dein werder nam wol wert
Got selber dein zv muter gert
Der ist em phender sunne schein phender.
Daz ruch dich arow erparmen mein: —
Lob sei crist Jesu gesait
Von mir vnd aller der Cristenheit
Sequenas Audi nos nam te fili